Waldschnepfe *Scolopax rusticola*

(Auszug aus dem vogelkundlichen Jahresbericht Landkreis Lüneburg 2008-2016)

Status: rB 151-400 BP	Datensätze: 103/11 Datenlage: schlecht	Status Nds: I Bestand Nds: 5.500 R RL Nds: V	Status D: $I^B I^W$ Bestand D: mh^B 20.000-39.000 R mh^W RL D: $V^B V^W$

Waldschnepfen sind im Landkreis Lüneburg regelmäßige Brutvögel. In den Monaten März und April (Schnepfenstrich) ist die Zahl der Beobachtungen und der beobachteten Individuen besonders hoch. Aus folgenden Gebieten wurden balzende Waldschnepfen gemeldet:

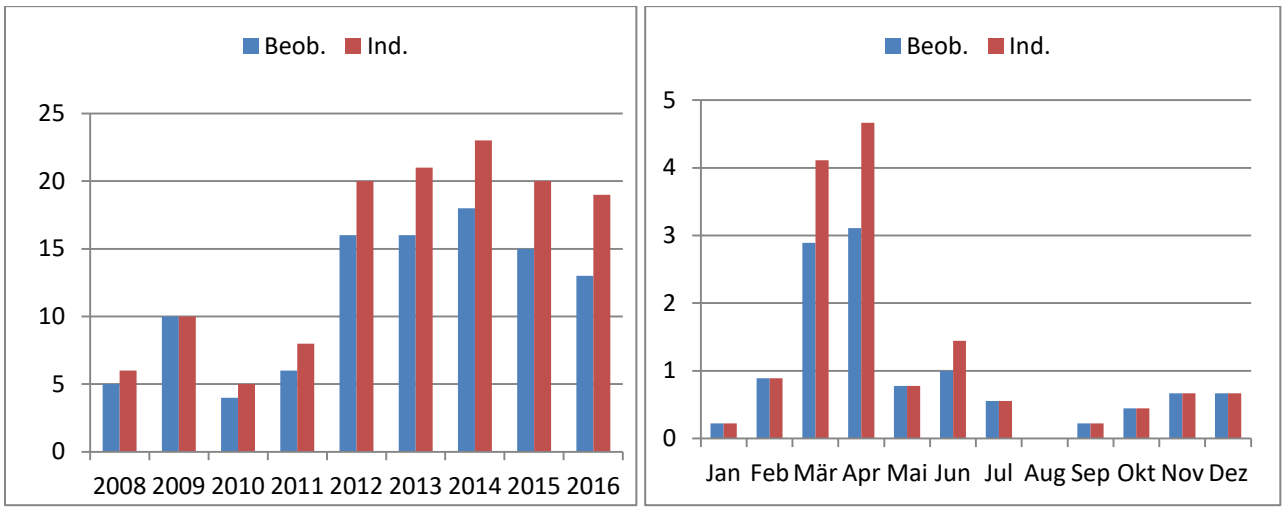

Abb. 1: Waldschnepfe. Links: Summe der Beobachtungen (n=103) und der beobachteten Individuen (n=132). Rechts: durchschnittliche Monatssummen der Beobachtungen (n=11) und der Individuen (n=15) im Landkreis Lüneburg 2008 bis 2016

Oedemer Zuschlag (2011)
Neue Forst, Lüneburg (2013)
Bilmer Strauch (2014, 2015)
Forst Einemhof (2016)
Ebensberg-ESK-Brücke (2011)
Diersbüttel-Rehlingen (2012)
Schwindebecker Heide (2010)
Forst Grüner Jäger, Amt Neuhaus (2012)
Gellerser Anfang (2012, 2013, 2014, 2015, 2016)
Barendorf (2013)
Rehlingen (2015)
Südergellersen (2008, 2009, 2010, 2012)
Forst Radbruch (2012, 2016)
Truppenübungsplatz Deutsch-Evern (2009)
Heiligenthaler Wald (2012)
Stapeler Berge (2012)

HGD

(Auszug aus dem vogelkundlichen Jahresbericht Landkreis Lüneburg 2001-2007)

Waldschnepfe *Scolopax rusticola*

rB 151-400 (?)	Datensätze 39 / 6 Datenlage schlecht	RL: Nds V ; D V

Bestandserfassungen sind bei dieser Art sehr schwierig und wurden bisher im Landkreis kaum durchgeführt. Die Mehrzahl der Meldungen liegt aus der Balzzeit (März bis Juni) vor, alle anderen Meldungen sind Zufallsfunde.
Großräumige Siedlungsdichten für Niedersachsen werden mit etwa 1 „BP“/km^2 angegeben (BAUER et al. 2005). In Optimalhabitaten können die Dichten neueren Synchronerfassungen zufolge auch

deutlich höher sein (HARTMANN 2007). Die Bestandsschätzung beruht auf einer groben Hochrechnung mit 0,5 bis 1,0 „BP“/km^2 Waldfläche im gesamten Landkreis.

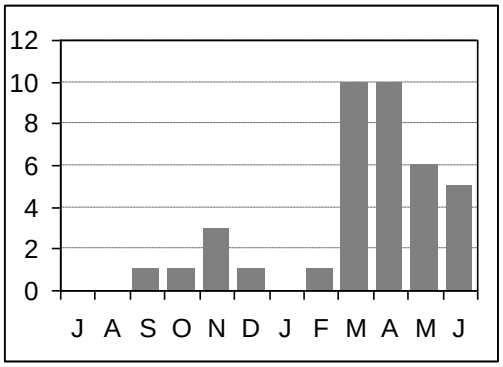

Abb. 94: Waldschnepfe: Verteilung aller vorliegenden Daten (2001 bis 2007) auf die Monate Juli bis Juni (n=39).

Früheste Beobachtung:

21.2.2006	1 Ind.	Heiligenthal-Böhmsholz, auffliegend (F. ALLMER)

Späteste Beobachtung:

01.12.2007	1 Ind.	Adendorf, Vrestorfer Heide, flog über dem Wohngebiet Vrestorfer Heide und folgte während des Fluges dem Straßenverlauf (H. SCHNEIDER)

Balzzeitbeobachtungen von März (10. 3.2001: 1 Ind., Gellerser Anfang, balzend; W. HOPFGART) bis Juni (13.06.2005: 8 Ind., Bilmer Strauch, balzend zwischen 21.35 und 22.07 Uhr; H. DÜLLBERG); 16 Meldungen

Meldungen von balzenden Ind. aus folgenden Gebieten:
(V. DIERSCHKE, H. DÜLLBERG, W. HOPFGART, K.-W. KIRSCH, J. MÜLLER)

- Bennerstedt
- Bilmer Strauch
- Gellersener Anfang
- Lüdersburg, Im Eschen
- Südergellersen, Friedhof
- Süsing

Totfunde

17.02.2007	1 Rupfung	Forst Rens, Amt Neuhaus, (F. ALLMER)
28.04.2002	1 Verkehrsopfer	Steinhöhe (Bilmer Strauch), (K.-W. KIRSCH)

CH/JW